

## Lange Nacht der Wissenschaften bei der DGZfP in Berlin

Am 2. Juni 2012 öffnete die DGZfP e. V. zum dritten Mal (nach zwei Jahren Pause wegen Terminüberschneidungen) ihre Türen für die Lange Nacht der Wissenschaften. In der Zeit von 17 bis 1 Uhr konnten sich interessierte Besucherinnen und Besucher ausführlich über ZfP informieren. Fünf Versuchsstationen (MT, PT, UT, VT und RT) waren aufgebaut, die durch unsere Kolleginnen und Kollegen betreut wurden. In den Verfahren VT und UT konnte man unter Anleitung eigenständig „prüfen“.

In seinem Vortrag „Ist das Schwert echt?“ informierte Christian Segebade über ZfP an Kunstobjekten.

Insgesamt 100 Gäste haben die ZfP-Stationen durchlaufen und konnten im Rahmen eines kleinen Wettbewerbes am Gewinnspiel teilnehmen. Es mussten einzelne Aufgaben zum jeweiligen Verfahren gelöst und Fragen beantwortet werden. Auf die erfolgreichen Prüferinnen und Prüfer warteten kleine Preise!

Es zeigt sich immer wieder, dass die Zerstörungsfreie Prüfung, obwohl in so vielen Gebieten angewandt, noch immer ein weitgehend unbekanntes Themenfeld ist. Die Lange Nacht der Wissenschaften bietet eine gute Plattform



*Reges Besucherinteresse an der Ultraschallprüfung*

für Groß und Klein, um mit viel Spaß und praktischen Versuchen einen ersten Einblick in die Zerstörungsfreie Prüfung zu bekommen.

*Samantha Schraner  
Marika Maniszewski*



*Gäste der Langen Nacht der Wissenschaften informieren sich über ZfP*



*Prüfstücke müssen auf dem Röntgenfilm identifiziert werden*



*Erste Erfahrungen mit der Sichtprüfung*